

Sehr geehrte Angehörige,

bitte wenden Sie sich, wenn Sie ein Beratungsgespräch wünschen, zur Kontaktvermittlung an eine Pflegefachkraft oder die behandelnde Ärztin, den behandelnden Arzt der Station.

Gerne können Sie aber auch eine E-Mail an die Beraterin schreiben oder sich telefonisch melden.



Renate Kunz

APN Psychosoziale Beratung
Dipl.Soz.Arb.; Counseling M.A.

Renate.Kunz@ukbonn.de

Diensttelefon Mobil: 0151 440 484 60



Angehörigen- gespräche

Angehörige sind Mitbetroffene
von Krankheit und Leid

**Psychosoziale Beratung
und Unterstützung**

Sehr geehrte Angehörige,

eine schwere Erkrankung betrifft nicht nur die Patientinnen und Patienten, sondern auch Sie als Angehörige.

Im Miterleben der Erkrankung und in der Begleitung und Unterstützung des Ihnen nahestehenden Menschen können Sie an die eigenen, körperlichen und seelischen Grenzen geraten. Eine erschreckende Diagnose, ein belastender Krankheitsverlauf und umfangreiche, medizinisch-therapeutische Maßnahmen, können auch bei Ihnen tiefe Betroffenheit, Sorgen und Nöte auslösen.

Bei Ihnen als Partnerin oder Partner, als Eltern, Freunde oder als Kind des erkrankten Menschen können Ängste und Traurigkeit übermächtig werden und Sie können sich überfordert und hilflos fühlen.

Ausgelöst durch die Krankheitssituation können ungewohnte Gedanken und Fragen, Gefühle und Verunsicherungen entstehen. Das partnerschaftliche und familiäre Miteinander verändert sich.

Wenn Sie das Bedürfnis haben, sich mit Ihren Gedanken und Sorgen mitzuteilen oder wenn Sie einen Rat benötigen, möchten wir Ihnen die Möglichkeit zu psychosozialen Beratungsgesprächen anbieten. Neben Einzelgesprächen finden auch Paargespräche und Familiengespräche statt.



Ich setze den Fuß in die Luft,
und sie trug.

- Hilde Domin